



Großenseebach

## Niederschrift

über die

### öffentliche Sitzung des Gemeinderates

der Gemeinde Großenseebach

am Donnerstag, 11. April 2019

im Sitzungssaal im Gemeindezentrum Großenseebach

GS-GR/2019/004

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

## Anwesenheitsliste

### Anwesend waren:

#### 1. Bürgermeister

Seeberger, Bernhard

#### 2. Bürgermeister

Schorr, Werner

#### Gemeinderat

Bauenschmidt, Ulrich

Geist, Carina

Hees, Oliver

Dr. Korn, Klaus

Kühn, Thomas

Leipold, Stefan

Müller, Herbert J.

Paulus, Mathias

Riedel, Rudolf

Schrumpf, Werner

Seeberger, Andreas

Weiser, Heike

#### Geschäftsstellenleiter

Hofmann, Martin

als Schriftführer

#### Kämmerer

Hausam, Jörg

zu TOP 2 und 3

### Fehlend:

#### Gemeinderat

Müller, Herbert K.

persönliche Gründe

Erster Bürgermeister Seeberger eröffnete die Sitzung des Gemeinderates und begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates, die ZuhörerIn, die Vertreterin der Presse und die Vertreter der Verwaltung. Herr Seeberger stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen worden war und die Mitglieder des Gemeinderates mehrheitlich anwesend und stimmberechtigt sind. Der Gemeinderat war daher beschlussfähig.

Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis.

## Öffentliche Tagesordnung

- 01 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21.03.2019
- 02 Vorlage der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2018
- 03 Beratung und evtl. Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2018 - 2022
- 04 Antrag Großenseebacher Herbst vom 24.03.2019
- 05 Anschaffung von Klassenzimmer-Laptops für die Grundschule; Auftragsvergabe
- 06 "Blühende Landschaften" in Großenseebach; Antrag von Jürgen u. Kathrin Jäkel vom 22.03.2019
- 07 Behandlung von Bauanträgen
- 07 A Anne-Katrin und Kosmas Macha; Errichtung eines Doppelcarports mit Hauseingangsüberdachung auf Fl.-Nr. 551/17
- 08 Bauleitplanung Baugebiet Nr. 15; Sachstandsbericht, ggf. weitere Beschlussfassung
- 09 Verschiedenes

<b>TOP 01</b> Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21.03.2019
---

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 21.03.2019.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**TOP 02** Vorlage der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2018

Dem Gemeinderat liegen der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2018 sowie eine Übersicht der Haushaltsüberschreitungen samt Erläuterungen / Begründungen zu diesen vor. Der Kämmerer erläutert einige wesentliche Punkte des Rechenschaftsberichtes.

**Beschluss:**

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 wird zur Kenntnis genommen. Die ungedeckten Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird gebeten, die örtliche Prüfung der Jahresrechnung bis spätestens 31.10.2019 vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**TOP 03** Beratung und evtl. Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 sowie der Finanzplanung für die Jahre 2018 - 2022

Dem Gemeinderat lagen zur Sitzung eine Heftung mit dem Vorbericht zum Haushalt, ein Entwurf der Haushaltssatzung, der Haushaltsplan in der Fassung des EDV-Ausdruckes vom 29.03.2019 sowie sämtlichen Anlagen zum Haushalt vor.

Der Haushalt wurde in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses vom 28.03.2019 vorberaten und hier geäußerte Änderungswünsche wurden eingearbeitet. Vom Ausschuss wurde der einstimmige Empfehlungsbeschluss gefasst, den Haushaltsplan 2019 samt zugehöriger Satzung sowie die Finanzplanung 2018 – 2022 zu beschließen.

Anhand des vorliegenden Vorberichts zum Haushalt erläutert der Kämmerer das Zahlenwerk und beantwortet aufgetretene Fragen aus dem Gremium.

**Beschluss:**

- a) Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2019 und den Haushaltsplan 2019 in der Fassung des EDV-Ausdruckes vom 29.03.2019 samt Anlagen. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil dieses Beschlusses und als Anlage beigefügt.
- b) Der Gemeinderat beschließt die Finanzplanung für die Jahre 2018 – 2022 in der Fassung des EDV-Ausdruckes vom 29.03.2019.
- c)

**Abstimmungsergebnis zu a:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Abstimmungsergebnis zu b:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

<b>TOP 04</b> Antrag Großenseebacher Herbst vom 24.03.2019
--

Dem Gemeinderat liegt der Antrag des Großenseebacher Herbst, vertreten durch Herrn Ernst Eberlein, vom 24.03.2019 vor. Gegenstand des Antrages sind eine diesjährige finanzielle Unterstützung in Höhe von 2.000,00 € sowie die Instandsetzung/Sanierung der Musikanlage in der gemeindlichen Mehrzweckhalle. Der Antrag wird mit der Qualität des jährlichen Programms und mit den geplanten Besonderheiten für das Jubiläumsjahr 2019 begründet. Ein entsprechender Ansatz ist im Haushalt 2019 berücksichtigt.

Herr Bürgermeister Seeberger verweist auf die überörtliche Bedeutung des Jahresprogramms; die Veranstaltungen bereichern das gemeindliche Kulturleben sehr nachhaltig.

Die Finanzierung der im Antrag enthaltenen Instandsetzung der Musikanlage ist aus Unterhaltsmitteln für die gemeindliche MZH vorgesehen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom vorliegenden Antrag des Großenseebacher Herbst vom 24.03.2019 zur Gewährung eines einmaligen Zuschusses in Höhe von 2.000,00 € und stimmt diesem zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0

(Herr GR Schrupf war bei der Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.)

<b>TOP 05</b> Anschaffung von Klassenzimmer-Laptops für die Grundschule; Auftragsvergabe
---

In der Sitzung des Gemeinderates vom 21.03.2019 wurde die dringende Beschaffungsnotwendigkeit der Klassenzimmerlaptops für die Schule Großenseebach bereits diskutiert und bestätigt. Inzwischen wurden bei einem Gespräch zwischen Schulleitung und Verwaltung die unterschiedlichen Ansichten in der Beschaffungsabfolge und die Förderbedingungen der Regierung von Mittelfranken in Einklang gebracht und

somit die weitere Strategie in Sachen Digitalisierungsprojekte abgesprochen. Für einen ersten Schritt wurde nun die Beschaffung der Klassenzimmer-Laptops festgelegt.

Dabei wurden bereits schon länger vorliegende Angebote aktualisiert und auf einen neuen Stand gebracht; ein weiteres drittes Angebot wurde eingeholt. Der Verwaltung liegen die Angebote von 3 IT-Firmen vor.

Es wurden jeweils 2 Modelle mit unterschiedlichen Displaygrößen abgefragt. Die grundsätzliche Strategie ist nach Absprache mit der Schulleitung die Wahl der kostengünstigeren, handlicheren und leichteren 15.6 Zoll Geräte, da diese bei Bedarf noch mit einem externen Monitor über eine sogenannte Dockingstation betrieben werden könnten. Diese Optionen würden ein sehr komfortables und arbeitsstättenkonformes Arbeiten ermöglichen. Die Kosten wären in etwa gleich hoch wie bei der 17,3 Zoll-Variante, aber mit einem höherem Nutzen. Dies sollte dann aber erst im Nachgang entschieden werden und könnte in einem weiteren Beschaffungsschritt erfolgen. Die Schulleitung möchte die Geräte zuerst einmal ohne diese Optionen testen und nur bei Notwendigkeit und nach ersten Erfahrungen dann entscheiden. Es sollen je Klassenzimmer ein Laptop, insgesamt somit 8 Geräte, für die Schule Großenseebach angeschafft werden. Für die Geräte soll nach der Beschaffung durch die Verwaltung die zugesagte Förderung der Regierung Mittelfranken „Förderbudget 2018“ in Anspruch genommen werden. Ein Restbetrag des Fördertopfes kann für weitere Investitionen in die Klassenzimmer-IT-Struktur hergenommen werden und verfällt somit nicht.

### Angebotsübersicht und Wertung

Anbieter	Artikel	Anzahl	Stückpreis netto	Gesamt	inkl. MwSt. Brutto	Summe Vergabevorschlag
Coeo	Notebook Terra 17.3 Zoll	8	725,00 €	5.800,00 €	6.902,00 €	
	Notebook Terra 15.6 Zoll	8	495,00 €	3.960,00 €	4.712,40 €	
	Dockingstation	8	92,00 €	736,00 €	875,84 €	Summe Optionen
	Monitor Terra 22 Zoll	8	95,00 €	760,00 €	904,40 €	1.780,24 €
	Dienstleistung	8	79,50 €	636,00 €	756,84 €	
	Office Lizenz	8	64,00 €	512,00 €	609,28 €	6.078,52 €
Orgaplust	Notebook Terra 17.3 Zoll	8	641,00 €	5.128,00 €	6.102,32 €	
	Notebook Terra 15.6 Zoll	8	524,00 €	4.192,00 €	4.988,48 €	
	Dockingstation	8	99,00 €	792,00 €	942,48 €	Summe Optionen
	Monitor Terra 22 Zoll	8	90,00 €	720,00 €	856,80 €	1.799,28 €
	Dienstleistung	1	648,00 €	648,00 €	771,12 €	Je Gerät 1.5 Std.
	Office Lizenz	8	65,50 €	524,00 €	623,56 €	6.383,16 €

Fa. WES	Notebook Lenovo 17.3 Zoll	8	671,43 €	5.371,44 €	6.392,01 €	
	Notebook Acer 15.6 Zoll	8	789,08 €	6.312,64 €	7.512,04 €	
	Dockingstation	8	200,84 €	1.606,72 €	1.912,00 €	Summe Optionen
	Monitor Terra 22 Zoll	8	100,00 €	800,00 €	952,00 €	2.864,00 €
	Dienstleistung	8	100,00 €	800,00 €	952,00 €	
	Office Lizenz	8	91,60 €	732,80 €	872,03 €	9.336,07 €

### Ergebnis der Auswertung:

Wirtschaftlichster Anbieter ist nach Einschätzung der Verwaltung die Fa. Coeo. In Sachen technische Ausstattung und Leistung hebt sich die Hardware der Fa. WES nach oben etwas ab. Hier werden beim kleineren Laptop, welcher beim Vergabevorschlag favorisiert werden soll, bessere Prozessoren angeboten.

Wie schon im Sachvortrag beschrieben, könnten die Laptops durch die Aufrüstung mit den Optionen Monitor und Dockingstation dann zu vollwertigen Arbeitsplätzen ergänzt werden. In diesem Fall, der noch offen bleibt, wären die Kosten bei der Fa. WES dann aber ebenfalls deutlich höher. Coeo und Orgaplust liegen fast preisgleich. Coeo bietet im Paket eine 24 monatige erweiterte Garantie auf die Laptops, zusätzlich zur normalen Gewährleistung.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote und nach Abwägung aller relevanten Aspekte wird seitens der Verwaltung das Angebot der Fa. Coeo zur Annahme empfohlen. Dieser Beschaffungsvorschlag ist inhaltlich mit der Schulleitung abgestimmt.

In der kurzen Diskussion bestätigt Herr Leipold die „kleinere Optionsvariante“ der Schule und trägt den Verwaltungsvorschlag uneingeschränkt mit. Herr Schrupf plädiert für eine kurzfristige Umsetzung.

### Beschluss:

Entsprechend dem Kostenangebot vom 02.04.2019 wird der Auftrag zur Lieferung und Installation und der Office-Lizenzen für 8 St. Klassenzimmer-Laptops 15.6 Zoll an die Fa. Coeo Systemhaus GmbH, Schwaig, mit einer Auftragssumme in Höhe von 6.078,52 € brutto vergeben.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**TOP 06** "Blühende Landschaften" in Großenseebach; Antrag von Jürgen u. Kathrin Jäkel vom 22.03.2019

Dem Gemeinderat liegt dazu das Schreiben der Eheleute Jürgen und Kathrin Jäkel vom 22.03.2019 vor. Dieses Schreiben beinhaltet viele begrüßenswerte positive Ansätze zur Verschönerung des Ortsbildes. Der wesentliche Vorschlag besteht darin, die in den Baugebieten „Im Winkel“ entstandenen öffentlichen Flächen anzulegen bzw. neu zu gestalten. Diese Flächen wurden bislang nicht angelegt und sollen nun auf einfache Weise verschönert werden. Die notwendige Bearbeitung der Oberfläche und die Erstansaat können sicherlich durch den gemeindlichen Bauhof erfolgen.

Gleichwohl ist aber nicht zu erwarten, dass die dann angelegten Flächen keiner Pflege mehr bedürfen und keinen Unterhaltsaufwand mehr erfordern. Insoweit wäre es sehr zu begrüßen, wenn die künftige Pflege dieser Flächen über sog. „Patenschaften“ aus der dortigen Bevölkerung übernommen werden würden. Dies würde eine dauerhafte ordentliche Ansicht gewährleisten und natürlich auch eine erhebliche Entlastung des gemeindlichen Bauhofes bewirken.

Frau Geist weist darauf hin, dass es für Siedlungsfläche spezielle Samenmischungen gibt. Der Bund Naturschutz unterstützt diese Aktion sehr gerne. Herr Hees schlägt einen entsprechenden Hinweis im Mitteilungsblatt vor.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt das Schreiben der Eheleute Jäkel vom 22.03.2019 zustimmend zur Kenntnis und dankt für diese Initiative. Der gemeindliche Bauhof wird die vorgeschlagenen Erstmaßnahmen durchführen und umsetzen. Gleichwohl werden die Antragsteller gebeten, einzelne „Patenschaften“ für die neu angelegten Grünflächen zu initiieren.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

<b>TOP 07</b>	Behandlung von Bauanträgen
<b>TOP 07 A</b>	Anne-Katrin und Kosmas Macha; Errichtung eines Doppelcarports mit Hauseingangsüberdachung auf Fl.-Nr. 551/17

Auf dem Grundstück soll ein Doppelcarport mit Hauseingangsüberdachung errichtet werden. Der Carport sowie die Hauseingangsüberdachung sind außerhalb der Baugrenze situiert, weshalb eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes notwendig ist. Nach Auffassung der Verwaltung ist die Befreiung städtebaulich vertretbar.

### **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird unter gleichzeitiger Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

<b>TOP 08</b>	Bauleitplanung Baugebiet Nr. 15; Sachstandsbericht, ggf. weitere Beschlussfassung
---------------	---

Mit Schreiben vom 24.01.2019 hatte die VG Heßdorf beim Landratsamt Erlangen-Höchstädt die Genehmigung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 2 BauGB beantragt. Diese Genehmigung steht bislang aus; vielmehr hatte das Landratsamt mit Mail vom 13.03.2019 erhebliche Vorbehalte in Bezug auf die Baugrundverhältnisse und auf die Abwägung des Baugrundgutachtens erhoben. Seitens der Verwaltung wurde der Inhalt des Baugrundgutachtens nochmals umfassend mit dem Büro Gartiser, Germann & Piewak erörtert; das diesbezügliche Ergebnis ist im Schreiben an das Landratsamt vom 08.04.2019 zusammengefasst. Die zitierten Schreiben liegen dem Gemeinderat vor.

Die veranlassten Überprüfungen haben ergeben, dass das Baugebiet Nr. 15 keine geologischen Besonderheiten ausweist. Nach Auffassung der Verwaltung sind keine Schwierigkeiten in der Erschließung zu erwarten. Die Sichtweisen des Landratsamtes erscheinen daher unverständlich.

In der Diskussion erläutert Herr Hofmann die Zusammenhänge und verweist auf die aktuellen Probleme im Bereich der Bauleitplanung. Herr Paulus stellt fest, dass das Vorkommen des Thalliums absolut geogen ist; die Einschätzung des Landratsamtes sei nicht nachvollziehbar. Entscheidend sei immer das Maß der vorkommenden Dosierung.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Sachstand zur Bauleitplanung für das Baugebiet Nr. 15 zur Kenntnis. Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt, mit allem Nachdruck die beantragte Genehmigung des Bebauungsplanes zu erwirken.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	1

pers. Bet. GR Riedel

<b>TOP 09</b>	Verschiedenes
---------------	---------------

a) Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am 16.05.2019 statt.



- b) Eine Überprüfung der gemeindlichen Skateranlage durch den gemeindlichen Bauhof hat ergeben, dass die Anlage gebrauchsunfähig ist und entsorgt werden muss. Aus der örtlichen Jugend wird die Errichtung einer Bombtrack-Bahn vorgeschlagen. Diese Bahn soll zum Großteil in Eigenleistung der Jugendlichen angelegt werden; der gemeindliche Bauhof wird das notwendige Material zur Verfügung stellen.
- c) Auf Veranlassung des Ing.-Büros für Tiefbau Wagner GmbH hat die Gemeinde ein Richtpreisangebot der Fa. Maibach GmbH für die Lieferung eines Amphibientunnels erhalten. Der Angebotspreis liegt bei rd. 4.340,00 € brutto. Die Erdarbeiten sowie der Einbau werden seitens der Verwaltung mit der Fa. Ochs GmbH verhandelt; über diesen Weg wird eine Gesamtkostensumme jenseits der bisherigen Kostenschätzungen erwartet.
- d) Herr Bürgermeister Seeberger dankt dem Heimat- und Gartenpflegeverein für die durchgeführte Pflanzaktion. Diese Aktion war ein wesentlicher Beitrag zur Dorfverschönerung.
- e) Auf Nachfrage von Herrn Leipold teilt Herr Bürgermeister Seeberger mit, dass die Aufstellung von Pflanzkübeln in Höhe des Anwesens Schulstr. 1 auf eine Initiative des gemeindlichen Bauhofes zurückgeht.

Großenseebach, 15.04.2019

**Seeberger**  
**1. Bürgermeister**

**Hofmann**  
**Schriftführer**